

Jahresauftaktveranstaltung Recht und Ökonomie Online-Seminarreihe (März / April 2021)

Eingeladen sind: Höhere Oberinnen und Obere,
Ökonominnen und Ökonome,
Geschäftsführer/innen und Verwaltungsleiter/innen von Ordensgemeinschaften,
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Ordensverwaltung

Eine Veranstaltung in **Kooperation mit AGÖ und AGCEP**.

Außergewöhnliche Zeiten bedürfen innovativer Ideen und neuer Wege. In Zusammenarbeit mit AGÖ und AGCEP bietet RUACH eine Veranstaltung zu aktuellen Fragestellungen aus Recht und Ökonomie **als Online-Seminar** an. Sie soll die Ordensgemeinschaften vor Ort bei den anstehenden Themen auch in Zeiten der Pandemie begleiten und ein gemeinsames Wiedersehen und den Austausch untereinander ermöglichen.

An drei verschiedenen Tagen informieren ausgewählte Referenten zu im Ordensumfeld anstehenden rechtlichen Themengebieten.

Termine:

Tag 1: Montag, 22.03.2021, 09:00 Uhr – ca. 17:00 Uhr (Themeneinheit 1)

Tag 2: Dienstag, 23.03.2021, 09:30 Uhr – ca. 15:30 Uhr (Themeneinheit 1, 2 und 3)

Tag 3: Donnerstag, 29.04.2021, 09:30 Uhr – ca. 16:00 Uhr (Themeneinheit 4 und 5)

Mittagspause jeweils von ca. 11:45 Uhr bis 13:59 Uhr.

Kursgebühren: keine

Leitung, Organisation und Technik: RA Lars Westinger und Riana Wolber, beide DOK

Themeneinheit 1: Orden digital (Montag, 22.03.2021 und Dienstag, 23.03.2021)

Klöster und Ordenseinrichtungen sind häufig Orte der menschlichen Begegnung mit Gott und der Welt. In Zeiten der Pandemie sind dem physischen Zusammenkommen Grenzen gesetzt. So mussten auch viele Ordensgemeinschaften und –einrichtungen seit Anfang 2020 in die digitale Welt ausweichen, um in online übertragenen Gottesdiensten und Online-Veranstaltungen weiterhin in Kontakt mit den Menschen zu bleiben, um diesen in dieser Situation Halt geben zu können. Auch innerhalb der Ordensgemeinschaften – insbesondere in dezentralisiert tätigen Gemeinschaften - fanden die neuen Medien in Form von immer häufiger werdenden Videokonferenzen Einzug. Viele Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Ordensgemeinschaften sind mittlerweile im Home-Office oder anderen Formen der mobilen Arbeit tätig. Der Einstieg in diese neuen Formate bietet Risiken, aber auch Chancen. Rechtliche „Spielregeln“ in diesem Bereich deutlich zu machen, aber auch Gestaltungsmöglichkeiten zu vermitteln, ist Ziel dieser Themeneinheit. Was bedarf es praktisches zur Umsetzung und wo kann das benötigte Equipment besorgt werden? Worauf muss als Ordenschrist besonders geachtet werden, um auch in diesen neuen Formaten den eigenen Wertehorizont vermitteln zu können?

- **Rechtliche Fragestellungen rund um Streaming und das Zugänglichmachen von Inhalten über das Internet in Zeiten der Pandemie, Abdeckung durch die VDD-Pauschalverträge mit den Verwertungsgesellschaften**
Referent: Ass. jur. Bernhard Moormann, Volljurist, Referent für Medien- und Urheberrecht, Verband der Diözesen Deutschlands
- **Kirchliche Rahmenverträge zur Digitalisierung und digitale Tools für die tägliche Arbeit**
Referenten: Rainer Gritzka, Geschäftsführer der WGKD; Georg Faßbender, Leiter IT der WGKD
- **Nutzung der digitalen Technik in Zeiten der Pandemie – Erfahrungsberichte aus zwei Ordensgemeinschaften**
Referenten: Sr. M. Regina Pröls, Generaloberin der Kongregation der St. Franziskusschwestern Vierzehnheiligen und erweiterter DOK-Vorstand;
Matthias Hart, Generalökonom, Dienerinnen der hl. Kindheit Jesu
- **Gruppendynamische Prozesse in Videokonferenzen und Online-Veranstaltungen / Praktische Einheit zum Ausprobieren eines Moderations- und Leitungstools**
Referent: Jochen Althoff, Trainer und Supervisor
- **Wie sind Ordenschristen im Umgang mit digitalen Medien besonders gefordert? Welche Auswirkungen hat der Einsatz von digitalen Medien in einer Ordensgemeinschaft? Wie gehen wir in Online-Medien miteinander um und was macht das mit uns?**
Referent: Pater Michael Baumbach MSF, Ordenspriester, Generalökonom, AGCEP-Vorstand
- **Rechtliches zur digitalen Arbeitswelt / Rahmenbedingungen von Home-Office und mobilem Arbeiten**
Referent: RA Lars Westinger, DOK

Themeneinheit 2: Gemeinnützigkeit und Steuerrecht (Dienstag, 23.03.2021)

Mit dem Jahressteuergesetz 2020 hat der Gesetzgeber eine lang geplante Reform des Gemeinnützigkeitsrechts umgesetzt. Ordensgemeinschaften können hiervon in unterschiedlichsten Bereichen betroffen sein. Ziel der Änderung ist es, die Neuregelung mit Blick auf die Relevanz und Umsetzungsnotwendigkeiten im Ordensbereich zu verdeutlichen. Dabei werden auch die Änderungen bei einigen Umsatzsteuerbefreiungen des § 4 UStG ausführlich erwähnt.

- **Änderung des Gemeinnützigkeitsrechts und sonstige aktuelle steuerrechtliche Fragestellungen**
Referent: Br. Stephan Veith OSB, Ordensmann und Steuerberater

Themeneinheit 3: Recht (Dienstag, 23.03.2021)

In dieser Themeneinheit werden aktuelle Gesetzesänderungen und ausgewählte rechtliche Themen aus der Praxis vorgestellt und erläutert.

- **Aktuelle Gesetzesänderungen und rechtliche Themen aus der Praxis**
Referent: RA Lars Westinger, DOK

Themeneinheit 4: Einreise- und Aufenthaltsrecht für Ordensangehörige / Kirchenasyl (Donnerstag, 29.04.2021)

Seit 2017 ergaben sich vermehrt Schwierigkeiten bei der Einreise und dem Aufenthalt von ausländischen Ordensangehörigen in Deutschland. Ressortübergreifende Gespräche Anfang 2020 im Bundesministerium für Arbeit und Soziales haben hier zu Änderungen in der Fachlichen Weisung der Beschäftigtenverordnung geführt, die zukünftig den Einreiseprozess von ausländischen Ordensangehörigen in vielen Bereichen vereinfachen werden. In dieser Themeneinheit werden diese Änderungen sowie weitere Neuerungen vorgestellt. Ein weiterer Blick wird auf die derzeitige Einreiselage in Zeiten der Pandemie gehen und auch auf aktuelle Gesetzesvorhaben im Aufenthalts- und Asylrecht. Ein weiterer Schwerpunkt der Themeneinheit bildet die aktuelle Situation zum Kirchenasyl.

- **Aktuelles zum Einreise- und Aufenthaltsrecht von Ordensangehörigen / Aktuelles zum Kirchenasyl**
Referentin: Ass. jur. Kerstin Düscher,
Juristische Referentin für Aufenthalts- und Flüchtlingspolitik, Katholisches Büro in Berlin

Themeneinheit 5: Liber V – Änderung des kirchlichen Vermögensrechts in Deutschland (Donnerstag, 29.04.2021)

Die erstmals 1986 in Kraft gesetzten und 2002 novellierten Partikularnormen Nr. 18 und 19 sind schon seit längerem zunehmender massiver Kritik ausgesetzt, weil die Regelungen nicht den erforderlichen Grad an Rechtssicherheit vermitteln und Auslegungsprobleme aufwerfen. Seit 2017 befasst sich daher eine Arbeitsgruppe des Verbandes der Diözesen Deutschlands, die aus diözesanen Finanzdirektoren und Juristen besteht, mit der Klärung von wichtigen Fragen zum Liber V CIC und der Novellierung dieser Partikularnormen. Derzeit werden fünf Generaldekret-Entwürfe zu verschiedenen Normen des CIC vorgeschlagen, die eventuell auch Ordensgemeinschaften bischöflichen Rechts betreffen können. Ziel der Themeneinheit ist es, in einem Werkstattbericht über den derzeitigen Stand der Ausarbeitungen zu berichten und die Ordensgemeinschaften über die Grundarchitektur und das Grundverständnis der Reformarbeiten zu informieren.

- **Kirchliches Vermögensrecht – Novellierung der Partikularnormen Nr. 18 und 19 und Neuregelung des kirchlichen Genehmigungsverfahrens – ein Werkstattbericht der AG Liber V**
Referent: Prof. Dr. Ansgar Hense, Direktor des Instituts für Staatskirchenrecht der Diözesen Deutschlands

Wir behalten uns eine jederzeitige Änderung des Veranstaltungsablaufs vor.

Veranstaltungsort: Online-Seminar; Zugang über ein Videokonferenzsystem

Die Einwahl ist jeweils **ab einer Stunde vor Beginn** der Veranstaltung möglich.

Bei Fragen zu den technischen Voraussetzungen bitte telefonisch unter 0228 / 68449-13 melden.
In Ausnahmefällen ist die Einwahl zur Veranstaltung auch – nach vorheriger Rücksprache – telefonisch möglich.

Sollten Sie vier Tage vor der Veranstaltung noch keinen Einwahllink per E-Mail erhalten haben, überprüfen Sie bitte Ihr Spam-Postfach und melden Sie sich im RUACH-Sekretariat.

Anmeldung: per E-Mail an ruach@orden.de, telefonisch (Tel.: 0228 / 68449-13) oder schriftlich per Post oder Fax mit beiliegendem Anmeldeformular (Fax-Nr.: 0228 / 68449-44)

Veranstalter: DOK Deutsche Ordensobernkongress e.V., Wittelsbacherring 9, 53115 Bonn
Nähere Informationen unter <https://ruach.orden.de>